

Iran begeht Jubiläum der Islamischen Revolution

Teheran. Mit Großkundgebungen im ganzen Land hat der Iran am Dienstag den 41. Jahrestag der Ausrufung der Islamischen Republik gefeiert. Laut staatlichen Medien nahmen landesweit elf Millionen Bürger teil. Am 11. Februar 1979 waren im Iran das Ende der Monarchie und die Gründung der Islamischen Republik verkündet worden. Präsident Hassan Rohani sagte gestern in seiner Rede am Teheraner Freiheitsplatz, US-Präsident Donald Trump wolle mit seiner Politik den Iran in die Knie und zur Kapitulation zwingen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/372401.iran-begeht-jubiläum-der-islamischen-revolution.html>